

# Just married

## Sybille Wagner und Fabio Cafà

Sybille Wagner, 34, und Fabio Cafà, 32, haben am 2. Dezember 2017 in der Kirche St. Peter und Paul in Winterthur geheiratet.

Die Braut kommt aus Winterthur und ist Medizinische Praxisassistentin. Seit zwölf Jahren arbeitet sie auf der Pathologie des Kantonsspitals Winterthur. Auch der Bräutigam wuchs in Winterthur auf. Fabio ist Kaufmann, Event-Manager und Finanzplaner.

Fabio besucht dieselbe Sekundar-Klasse wie Sybilles jüngerer Bruder, man kennt sich vom Sehen. Jahre später, im Sommer 2012, begegnen Fabio und Sybille sich beim Public Viewing der Fussball-EM. Sybille hat gerade eine komplizierte Beziehung hinter sich und freut sich nun auf den neuen Lebensabschnitt in ihrer Single-Wohnung. Nach dem Fussballmatch geht es - zusammen mit Sybilles Cousine - in den Bolero Klub. Als die beiden sich einen Monat später bei einer Party erneut antreffen, lädt Fabio Sybille zu seinem Geburtstag am 8. August ein. Diesmal knutschen die beiden wie zwei Teenager. Leider entschwindet Fabio am nächsten Morgen für zwei Wochen nach Sizilien. Die beiden simsen nonstop und verlieben sich dabei so richtig ineinander. Zurück in Zürich, fährt Fabio direkt zu Sybille, kurz darauf ziehen sie zusammen. Ade, schöne Single-Wohnung!

Vier Jahre später erkunden Sybille und Fabio zusammen mit einem befreundeten Paar die US-Westküste. Man beschliesst, um 5 Uhr 45 den Sonnenaufgang über dem Grand Canyon anzusehen. Um 3 Uhr früh fahren die vier los, um 5 Uhr kommen sie im Canyon an - und frieren. Aber pünktlich um 5 Uhr 45 sinkt Fabio auf die Knie. «Würmli», spricht er seine



Freundin an. Dann hört das Würmli leider nichts mehr, weil es so laut schluchzt. Was es sieht, ist der funkelnde Ring in Fabios Hand.

Bei der ökumenischen Hochzeit trauen ein katholischer Priester und ein neuapostolischer Pfarrer (der der Ehemann von Sybilles ältester Cousine ist) das Brautpaar. Nach dem grossen Apéro im «Sottovoce» fährt die Hochzeitsgesellschaft zum Feiern ins Hotel Sonne nach Küsnacht. An der hotel-eigenen Eisbahn direkt am Zürichsee steigt eine richtige Ice-Show. Die Sunny Ice Angels haben eigens für unser Brautpaar dessen Lieblingslied einstudiert. Als «No Games» von Serani ertönt, stehen Sybille und Fabio mitten auf der Eisfläche und werden von den Eiskunstläufern umtanzt. Nach dem Essen geht es im Festsaal weiter mit Tanz. Es wird aber nicht einfach banal getanzt. Diesmal performen Brautpaar, Eltern und Trauzeugen selber! Sie alle haben während langer Wochen die Choreografie einstudiert. Erschöpft, aber

glücklich fallen danach alle in die Hotelbetten. Auch die anschliessenden Flitterwochen sind weihnachtlich angehaucht: Christmas-Shopping in New York!

## Maria Gortychova und Jean Louis Scenini

Maria Gortychova, 41, und Jean Louis Scenini, 45, haben am 23. Dezember 2017 im Zürcher Stadthaus geheiratet.



Maria Gortychova und Jean Louis Scenini.

## Als die Sonne über dem Grand Canyon aufging, fragte er: Sybille Wagner und Fabio Cafà.

Sie heiraten bald? Dann melden Sie sich bei uns! zuza.speckert@nzz.ch Tel. 076 446 01 99

Die Braut ist Russin. Marias Vater war ein russischer Offizier, stationiert in Ungarn, Maria kam in Budapest zur Welt. Später wuchs sie in Kasachstan auf. Nach ihrem Philologie-Studium arbeitete die Braut als Lehrerin. Seit siebzehn Jahren lebt sie in der Schweiz, wo sie an der russischen Schule Matrjoschka Russisch und Kultur unterrichtet. Aus erster Ehe hat Maria einen Sohn; Anton ist 21 Jahre alt. Der Bräutigam kommt aus Monthey im Wallis. Jean Louis studierte in Genf Jura und hat in Zürich seine eigene Anwaltskanzlei, JLS Avocats.

Maria und Jean Louis begegnen sich am 12. Juni 2015 um exakt 18 Uhr 30 an der Kreuzung Pelikanstrasse/Talstrasse in Zürich. Bei diesem Treffen handelt es sich um einen Kupplungsversuch von Freunden. Sowohl Jean Louis als auch Maria leben von ihren Partnern getrennt und sind offen für Neues. Beim Apéro im «George» spüren es beide kribbeln, nach dem Abendessen im «Paneolio» ist der Fall klar: Sie sind das perfekte Paar! Ihre Freunde hatten einen guten Riecher. Zwei Jahre später, im September 2017, ziehen Jean Louis und Maria zusammen. Und sobald beide Scheidungen durch sind, eilt unser Paar aufs Zivilstandsamt, um den Hochzeitstermin festzulegen. Das erste Datum, das frei ist, ist der 23. Dezember, 11 Uhr 45.

Nach der Trauung wird den fünfzig Hochzeitsgästen im Hotel Storchen ein Apéro riche serviert, danach isst das Brautpaar mit der Familie in der «Maison Manesse» zu Abend. Im Sommer folgt noch ein grosses Hochzeitsfest in der Heimat der Braut. Vom überstandenen Hochzeits- und Weihnachtsstress erholen sich die Frischvermählten dieser Tage in Marbella. Zuza Speckert